

ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

Absender:

FDP-Ratsgruppe im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Raumluftfilter in Schulen

Beratungsfolge:

10.02.2022 Schulausschuss

Anfragetext:

1. Wie viele Anfragen bzw. Absichtsbekundungen hat es bisher von Fördervereinen, Eltern oder anderen Dritten zum Erwerb von zusätzlichen Raumluftfiltern für Schulräume gegeben?
2. Wie viele zusätzliche Raumluftfilter konnten bereits aufgestellt werden und an welchen Schulen?
3. Wurden der Kriterienkatalog und ggf. weitere Informationen mittlerweile an alle Schulen kommuniziert?
4. Sieht die Verwaltung sich in der Lage die Möglichkeit des unterstützenden Erwerbs von Raumluftfiltern nochmals öffentlichkeitswirksam zu bewerben, um weitere Initiativen anzuregen?

Kurzfassung

entfällt

Begründung

In der Sitzung des SAS am 9.12.2021 berichtete Herr Becker, unter welchen Bedingungen Luftfiltergeräte für Schulen aus privaten Spenden beschafft werden können. Dazu hat die Verwaltung einen Kriterienkatalog entwickelt, welche Geräte unter welchen Bedingungen zusätzlich in Schulen zum Einsatz kommen können, wenn diese von Fördervereinen, Eltern oder anderen Dritten beschafft werden. Eine vollumfängliche Finanzierung inkl. Wartung, Filterwechsel sowie DGUV V3- Prüfung waren die weiteren Vorgaben.

Leider ist der Kriterienkatalog trotz Nachfrage weder dem Protokoll der Sitzung beigefügt, noch scheint eine ausreichende Kommunikation in Richtung der Schulen und der allgemeinen Öffentlichkeit stattgefunden zu haben.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)

FDP-Gruppe • Rathausstr. 11 • 58095 Hagen

An die
Vorsitzende des Schulausschusses
Nicole Pfefferer
Im Haus

Hagen, 25.01.2022

Betreff: „Raumluftfilter in Schulen“ – Schulausschuss, 10.02.2022

Sehr geehrte Frau Pfefferer,

hiermit stellen wir folgende Anfrage zur Tagesordnung der Sitzung des Schulausschusses am 10.02.2022 gem. §5 GO:

Anfrage

1. Wie viele Anfragen bzw. Absichtsbekundungen hat es bisher von Fördervereinen, Eltern oder anderen Dritten zum Erwerb von zusätzlichen Raumluftfiltern für Schulräume gegeben?
2. Wie viele zusätzliche Raumluftfilter konnten bereits aufgestellt werden und an welchen Schulen?
3. Wurden der Kriterienkatalog und ggf. weitere Informationen mittlerweile an alle Schulen kommuniziert?
4. Sieht die Verwaltung sich in der Lage die Möglichkeit des unterstützenden Erwerbs von Raumluftfiltern nochmals öffentlichkeitswirksam zu bewerben, um weitere Initiativen anzuregen?

Begründung

In der Sitzung des SAS am 9.12.2021 berichtete Herr Becker, unter welchen Bedingungen Luftfiltergeräte für Schulen aus privaten Spenden beschafft werden können. Dazu hat die Verwaltung einen Kriterienkatalog entwickelt, welche Geräte unter welchen Bedingungen zusätzlichen in Schulen zum Einsatz kommen können, wenn diese von Fördervereinen, Eltern oder anderen Dritten beschafft werden. Eine vollumfängliche Finanzierung inkl. Wartung, Filterwechsel sowie DGUV V3- Prüfung waren die weiteren Vorgaben.

Leider ist der Kriterienkatalog trotz Nachfrage weder dem Protokoll der Sitzung beigefügt, noch scheint eine ausreichende Kommunikation in Richtung der Schulen und der allgemeinen Öffentlichkeit stattgefunden zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

Katja Graf
schulpolitische Sprecherin FDP-Ratsgruppe

f.d.R. Daniel George
Geschäftsführer